



Doris wußte nicht, wohin sie zuerst blicken sollte.

Sechstes Kapitel.

Doris im Schlosse.

Der Verdruß Vetter Martins wurde von den Bewohnern der Pachtung sehr verschieden beurtheilt. Doris achtete kaum darauf. Sie beeilte sich, ihre bretonische Flügelhaube und den Sonntagskragen zu waschen und hatte durchaus keine Lust, sich durch ihren Vetter in ihrem Vergnügen stören zu lassen. Frau Agathe aber fand, daß Martin ein unverschämter, grober Mensch sei, der die große Ehre gar nicht zu schätzen verstehe, die ihnen durch die Gutsheerrschaft erzeigt wurde.

Der Pächter freilich, der ein ernster und strenger Mann war, dachte ähnlich, wie sein Nefse, und die Eitelkeiten seiner